

Bürger-Schützenverein 1925 e. V. Düsseldorf-Rath

Chronik

1990

Die Gesellschaft Wildschütz lädt am 28. Januar zu ihrer 1. Herrensitzung in die Schützenhalle ein. Am 18. März wird die erste ordentliche Mitgliederversammlung des Regimentes nach der Umstellung des Geschäftsjahres abgehalten. Vor der Umstellung, die das Finanzamt gefordert hatte, wurde diese Mitgliederversammlung im November abgehalten. Um aber dem Volkstrauertag bei der Veranstaltung des Bürgervereins weiterhin den mitgestaltenden Rahmen zu geben, wird die 2. ordentliche Mitgliederversammlung jetzt im November abgehalten. Die Reiterfreunde Rath ernennen in ihrer Jahreshauptversammlung im April ihren Gründer und gleichzeitig Geschäftsführer des Regimentes Klaus-Peter Dahmen zu ihrem Ehrenrittmeister. Am 8. Mai kann ein Fackelzug zu Ehren der Vollendung des 80. Geburtstages von dem Mitglied der Damen-Schießsportgesellschaft Christine Schäfer abgehalten werden. Christine Schäfer wird in einer Feierstunde zum Ehrenmitglied des Regimentes ernannt. Das Ehrenmitglied und Fahnenpatin des Regimentes, Frau Otti Eckert, verstirbt am 6. Juni. Unter großer Anteilnahme des Regimentes wird sie auf dem Unterrather Friedhof beigesetzt. Am 19. Juli laden die Mundartfreunde Düsseldorf den Bürger-Schützenverein zu einem gemeinsamen Abend ins Kolpinghaus ein. Mundart in Vollendung, Kurzchronik des Vereins mit flotter Musik lassen ca. 140 Schützen und 290 Mundartfreunde einen schönen Abend erleben. Neuer Schützenkönig wird Frank Stahl mit seiner Frau Ingrid. Stahl ist Hauptmann der Gesellschaft Freischütz. Jungschützenkönigin wird Alexandra Stawicki vom TC Rheinperle. Pagenkönigin wird Christina Gropp von der Wilhelm-Tell. Bei Temperaturen um die 30 Grad feiert das Regiment 4 Tage lang Schützenfest. Am 1. September verstirbt überraschend 39jährig Platzmeister Horst Ziegenfuß. Er hatte dieses Amt 12 Jahre lang inne. Am 5. Oktober verstirbt im Alter von 85 Jahren, Ehrenmitglied des Regimentes Wilhelm Niethen von der Gesellschaft Wilhelm-Tell.

1991

Am 19.1. findet im kath. Vereinshaus nach 6-jähriger Abstinenz wieder eine Regiments-Karnevalsfeier trotz des Golfkrieges statt. Einen Tag später feiert die Gesellschaft Wildschütz ihre 2. Herrensitzung. Viele Karnevalsvereine verzichten aufgrund des Krieges auf ihre Veranstaltungen. Der Rosenmontagszug wird abgesagt. Zum Schützenfest wird Emil Vogels mit seiner Frau Ulrike Regimentskönig von Rath. Sie gehören der Gesellschaft Freischütz an. Jungschützenkönigin wird Christina Gropp von der Gesellschaft Rheinperle. Zur Seite steht ihr Prinz I.T. von der Marine. Pagenkönigin wird Daniela Wiesner von den Reiterfreunden. Ihr zur Seite steht Thomas Dahmen von der Freischütz.

1992

Regimentskarnevalsfeier im Schützenhaus. Neuwahl des Vorstandes am 15. März Fritz Neuhaus kandidiert nicht wieder. 2 Kandidaten stehen zur Wahl für den 1. Chef - der bisherige 2. Chef Karlheinz Blasberg und der Geschäftsführer des Vereins Klaus-Peter Dahmen. Oberst Eduard Fiedler kandidiert nicht mehr, mit ihm alle Stabsoffiziere. Die Wahl hat folgendes Ergebnis:

Geschäftsführender Vorstand:

Klaus-Peter Dahmen 1. Chef
Hans-Joachim Köhler 2. Chef (kommissarisch)
Stefan Ketterer 1. Schriftführer
Franz-Robert Maassen 1. Kassierer

Übriger Vorstand:

Jürgen Rentzel 2. Schriftführer
Hartmut Trittig 2. Kassierer
Jürgen Rentzel Oberst
Willi Riepenhausen Schießwart
Gerry Ehler Schießwart

Michael Thiebaud Schießwart
Jörg Westfeldt Schießwart
Günter Blasberg Jugendwart
Webster Stawicki Jugendwart
Petra Maassen Jugendwartin
Margret Trittig Jugendwartin
Helga Stawicki Jugendwartin

das Amt des Platzmeisters konnte nicht besetzt werden weil sich kein Kamerad hierzu bereit erklärte.

Stabsoffiziere:

Rudi Becker Major
Dieter Boll Major
Joachim Schönberg Major
Willi Windeck jun. Major

Wie in den drei Vorjahren Fußballturnier mit Mannschaften der Bundeswehr. Beim Krönungsball der Rheinperle wurde die neue Standarte der Gesellschaft in die Reihen der Fahnen des Bürger-Schützenvereins aufgenommen. Tod der Ehrenmitglieder Christine Schäfer, Otto Henkel und Wilhelm Zinnenlauf sowie Friedel Brenner, ehemaliger Geschäftsführer des Regiments in den Jahren 1956-1963, verstorben. Vergleichsschießen mit der Bundeswehr auf unserem Schießstand.

Schützenfest: Ernennung von Fritz Neuhaus zum Ehrenmitglied, Eduard Fiedler zum Ehrenoberst, die alten Stabsoffiziere behalten ihre Titel als Ehrentitel. Das Stabsoffiziercorps ist zum größten Teil wieder beritten. Regimentskönig Peter Battel und Königin Jutta Krommus von den Reiterfreunden Rath.

Erstmalig haben wir eine KönigsadjutantIn nämlich Petra Maassen. Jungschützenkönigspaar I. T. (Marine) und Bianca Ferber (Stadttrompeter). Pagenkönigspaar Stefanie Nell und Christan Laatsch (Stadttrompeter). Fahrt zum Schützenfest nach Köln-Ehrenfeld mit 90 Personen. KK-Fangkasten des Hochstandes muß abgenommen und überarbeitet werden. In der Herbstgeneralversammlung werden Hans-Joachim Köhler als 2. Chef und Platzmeister Theo Mertens in ihren Ämtern bestätigt. Neuer Platzmeister wir Alex Dadaniak. Zum ersten Mal wird vom Regiment aus eine Senioren-Adventsfeier in der Schützenhalle veranstaltet. Neuer Hauptmann der Freischütz wird Karlheinz Blasberg. Reiterfreunde Rath: Vorsitzender Jürgen Rentzel, Rittmeister: Dieter Loose

1993

Fröhlicher Vereinsabend zu Karneval. In der Frühjahrsgeneralversammlung wird über den Antrag der DSG, RfR, TC und Fanfarencorps abgestimmt, die aktive Mitgliedschaft für Frauen ohne Einschränkung auszuweiten. Der Antrag wurde knapp negativ beschieden. Im Juni verstirbt der Protektor des Regimentes Wilhelm Eckert. Er wurde 87 Jahre alt. Viele Kameraden geben ihm das letzte Geleit. Neues Ehrenmitglied des Regimentes wird Heiner Zinnenlauf. Das Schützenfest wird erstmals in der Geschichte von Freitag bis Montag gefeiert. Einführung des Königsgeldes in Höhe von 5.000 DM. Regimentskönig wir Franz K. Heidkamp, der Hauptmann der Germania. Königin wird seine Frau Helga. Jung-Schützenkönigspaar wird Christina Gropp mit Markus Löwy - beide TC Rheinperle. Pagenkönigspaar wird Daniela Wiesner, Reiterfreunde und Swen Maassen, Reserve. Fahrt nach Köln-Ehrenfeld zum Schützenfest mit 170 Personen. Protektor der Rheinperle wir Herbert Brause, der Central Wilhelm Windeck sen.. Die erweiterte Vorstandssitzung beruft das TC Rheinperle zum Regiments TC Rath. Dem Tambourcorps Derendorf wird für die jahrelange Treue Dank gesagt - steht weiterhin zur Verfügung. Im November verstirbt Ehrenmitglied Günter Schwiersch im Alter von 90 Jahren. Die Senioren-Adventsfeier für Schützen ab 60 Jahre findet steigenden Anklang.

1994

Fröhlicher Vereinsabend zu Karneval in der Schützenhalle. Hauptmannswechsel bei folgenden Gesellschaften: 1. Jäger - Hans-Joachim Mertens löst Günter Freitag nach 15 Jahren Hauptmannstätigkeit ab. Günter wird zum Ehrenhauptmann ernannt. Germania - Franz K. Heidkamp gibt die Staffelstab nach 14 Jahren an Peter Schumacherweiter. Die Ernennung zum Ehrenhauptmann erfolgt zum Krönungsball im November. Reiterfreunde Rath - Dieter Loose gibt den Rittmeister zunächst an Brigitte Blasberg, diese gibt ihn an Peter Battel weiter. Freischütz - Günter Blasberg übernimmt die Hauptmannskette von Bruder Karlheinz. Der Antrag, daß Frauen auch Regimentskönigin werden können, scheitert knapp. Im Juni verstirbt das Ehrenmitglied Anton Damrau im Alter von 88 Jahren. Regimentskönig wird Ernie Schnieders mit seiner Frau Heidi von der Gesellschaft Wilhelm-Tell. Jungschützenkönigin wird Sandra Vink von der Rheinperle. Ihr zur Seite steht Karsten Ehler von der Wilhelm-Tell. Pagenkönig wir Marko Bilge, Gesellschaft Wilhelm-Tell, Pagenprinzessin wird Petra Trittig von den Reiterfreunden Rath Ab diesem Jahr steht wieder ein Regimentsverdienstorden für die

Verleihung an verdiente Kameraden zur Verfügung. Herbert Eckert hat ihn im Andenken an den verstorbenen Protektor Wilhelm Eckert gestiftet. Den dazugehörigen Wanderpokal stifteten die Närrischen I-Dötz aus Bilk. Am Schützenfestsonntag verstirbt 79-jährig der Ehrenchef des Vereins Peter Ziegenfuß. Eine große Anzahl von Kameraden gibt ihm das letzte Geleit. Regimentsfahnen-träger Willi Riepenhausen gibt das Amt nach 30 Jahren ab. Nachfolger wird sein Sohn Kai-Uwe. Eine Woche später ist der Verein mit 40 Kameraden beim Schützenfest in Köln-Ehrenfeld vertreten. Der 1. Chef "kötet" bei Gönnern und Freunden ein Prachtexemplar von Schellenbaum zusammen. In der November-Generalversammlung wird der Baum an das Regimentstambourcorps Rheinperle übergeben. Die Senioren-Adventsfeier am Vorabend des 1. Advent, ausgerichtet von der Jugend, findet wieder eine tolle Resonanz.

1995

70 Jahre Bürger-Schützenverein Düsseldorf-Rath. Neuwahlen in den Gesellschaften Wilhelm-Tell und Central - auch hier werden Generationswechsel vollzogen. Neuer 1. Hauptmann in der Tell wird Gerry Ehler, in der Central Rüdiger Hinz. Günter Behrendt wird zum Ehrenhauptmann nach 17 Jahren Hauptmannstätigkeit ernannt. Auch bei den Reitern haben sich Veränderungen ergeben: Rittmeister Peter Battel stellt sich nicht mehr der Wahl. Bei den Neuwahlen zum Regiment wird Fränzel Sweekhorst Nachfolger im Amt des Regimentsschriftführers von Stefan Ketterer, der nicht mehr kandidierte. Theo Mertens, Webster Stawicki, Michael Thiebaud und Gerry Ehler scheiden aus dem Vorstand aus. Nachfolger werden Martin Ehler und Ralf Herms als Schießwarte. Markus Löwy von der Gesellschaft Freischütz wird Stadt-Jungschützenkönig der IGDS. Ehrenmitglied Richard Fehr verstirbt 89-jährig. Zum Schützenfestauftakt wird das Ehrenmitglied Fritz Neu-haus zum Ehrenchef ernannt. Im Verlauf des Festes erfolgt die Ernennung von Herbert Eckert und Dietmar Seidel zu Ehrenmitgliedern. Zum ersten Mal wird ein Pagenkönigsschießen für 6 bis 10-jährige mit der Armbrust durchgeführt. Erster Pagenkönig wird Sebastian Holzschneider. Regimentskönig wird der Oberst Jürgen Rentzel (Reiterfreunde) mit seiner Frau Karola. Jungschützen-könig wird Marc Stümmeler mit Daniela Wiesner. Der neu eingerichtete Schülerkönig geht in die Gesellschaft Rheinperle mit Christian Bilstein und Kerstin Liedtke. Ehrenmitglied und Spielmann Heinrich Geib verstirbt im Alter von 89 Jahren. Die Marine ernennt ihren ehemaligen Kaleu und Ehrenmajor des Regimentes Sylvester Lupp im Sep-tember zu ihrem Ehrenkaleu. In der Herbstgeneralversammlung wird über die Streichung des Begriffes "männlich" in der Satzung erneut abgestimmt. Der Antrag scheidet an 8 Stimmen. Eine stimmungsvolle Seniorenadventsfeier beschließt das Jahr 1995.

1996

Jugendwarte Petra Maassen und Günter Blasberg treten zurück. Nachfolger wurde Wolfgang Schmitz von der Gesellschaft Freischütz. Der Kassierer Franz-Robert Maassen erhält die große goldene Verdienstnadel des Rheinischen Schützenbundes. Die Reiterfreunde Rath feiern ihr 10-jähriges Bestehen. Dieter Loose tritt zurück, das Amt des 1. Rittmeisters übernimmt Reiner Gah. Die Stadtparkasse Düsseldorf stiftet 10 Königsorden in Silber. In der Deutschen Bank findet eine Fahnenausstellung statt. Der langjährige Platzmeister Theo Mertens verstirbt 68-jährig und Ehrenoberst Eduard Fiedler im Alter von 75 Jahren. Neues Regimentskönigspaar wird Bernd und Angelika Schwarz (Freischütz), Jung-Schützenkönigspaar Jennifer Manthey (DSG) und Swen Maassen (Tell), Schülerkönigspaar Dirk Maassen (Tell) und Daniela Dahmen (Reiter), Pagenkönigin Karoline Spicker (Wildschütz). Neue Ehrenmitglieder sind Irmtraut Robeck und August Cohsmann. Major Schönberg wird vom Oberst zum Oberstleutnant ernannt. Jürgen Rentzel legt sein Amt als 2. Schriftführer aus persönlichen Gründen nieder. Helma Maassen wird mit der Wahrnehmung der Aufgaben eines 2. Schriftführers beauftragt. Durch einen schweren Unfall des Hauptmanns der Wildschütz, Jürgen Wirtz, fällt der gemeinsame Krönungsball mit der Reserve im Oktober aus. Willi Windeck jun. Gibt sein Majorsamt zurück. Als Nachfolger wird Michael von den Berg gewählt.

1997

Auf der Generalversammlung im März beschließen die Kameraden, ab 1998 das Schützenfest wieder von Samstag bis Dienstag zu feiern. Die Regimentsschießen werden auf zwei Tage zusammengelegt und zwar auf den letzten Samstag im April und auf den letzten Samstag im August. Im Rahmen eines Familientages werden diese Schießen abgehalten. Ehrenmajor Sylvester Lupp verstirbt 73-jährig. Oberst Jürgen Rentzel gibt aus persönlichen und beruflichen Gründen sein Amt zurück. Dieter Boll und Brigitte Schmitz (Marine) werden Regimentskönigspaar, Christian Liedtke (TC Rheinperle) und Stefanie Goetz

(Stadttrompeter) Jungschützenkönigspaar, Diana Brisboris (TC Rheinperle) und Marco Beer (Stadttrompeter) Schülerkönigspaar und Carsten Ketterer (Freischütz) wird Pagenkönig. Irmtraut Robeck hatte seit 1970 den Vorsitz als "Hauptfrau" bei der Damen-Schießsportgesellschaft inne. Sie wird "Ehrenvorsitzende". In die Nachfolge wird Helma Maassen berufen. In der Herbstgeneralversammlung wird erneut über die uneingeschränkte Mitgliedschaft von Frauen im Verein abgestimmt. Auch dieses mal kommt der Antrag mit der notwendigen 2/3-Mehrheit nicht durch. Das Ehrenmitglied Gisela Scheuten verstirbt 60-jährig

1998

Am 2.3. verstirbt Lene Maassen, die an der Seite ihres Mannes Jakob Maassen in den Jahren 1962 bis 1970 die Geschicke des Vereins mit geleitet hat 79-jährig. Am 6.3. mußten wir die Mutter unseres Chefs Klaus-Peter Dahmen, Margot Dahmen, 73-jährig zu Grabe tragen. Neue Vorsitzende bei den Gesellschaften Freischütz und Stadttrompeter werden Peter Glöck und Ralf Reuter. Die Generalversammlung brachte Änderungen im Vorstand hervor: Neuer Oberst wurde Joachim-Rainer Schönberg von der Gesellschaft Wildschütz. Neuer 1. Schriftführer wird Stefan Ketterer (Ges. Freischütz), neuer 2. Schriftführer wird Fränzel Sweekhorst (Ges. Wilhelm-Tell). Am 2.6. verstirbt das älteste Mitglied und Ehrenmitglied Alfred Hoffmann 90-jährig. Aus persönlichen Gründen tritt Fränzel Sweekhorst kurz nach der Wahl von seinem Posten zurück. Neuer 2. Schriftführer wird Freddy Thyssen von der Gesellschaft Rheinperle.

1999

Am 25.1. verstirbt das Ehrenmitglied und Frau des langjährigen Chefs Peter Ziegenfuß, Lore Ziegenfuß 78-jährig. Neuwahlen in der Gesellschaft Rheinperle. Der Mit-Neugründer und seit dem 1. Vorsitzende Alex Dadaniak kandidierte nicht wieder für dieses Amt. Neuer 1. Vorsitzender und Hauptmann ist Uwe Schleutermann. Alex Dadaniak wurde zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Durch den Fortzug von Stefan Ketterer aus Düsseldorf war die Neuwahl des 1. Schriftführers erforderlich geworden. In der März Generalversammlung wurde dieses Amt dem bisherigen 2. Schriftführer, Freddy Thyssen von der Rheinperle übertragen. Am 7.7. stand der Schützenplatz Kopf. Der 1. Chef Klaus-Peter Dahmen feierte mit seiner zukünftigen Frau Jutta Krommus Polterabend. Das Regiment gab sich die Ehre und gratulierte herzlich. Das Regiment mußte am 5. Oktober Abschied von Ehrenmitglied Otto Hoppe nehmen. Er wurde 86 Jahre alt.